

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 74 (1948)
Heft: 22

Artikel: Humor der Automobilisten
Autor: Bieri, Friedrich
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-487146>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Erziehung zum Sparen

Zeichnung von Robert Hoegfeldt

Humor der Automobilisten

Ausgeplaudert von Friedrich Bieri

Kürzlich hat mir ein gewiegter schweizerischer Versicherungsfachmann unter dem rühmlichst bekannten «Siegel der Verschwiegenheit» eine kleine Blütenlese aus Berichten, die ebenso gewiegte Motorfahrzeugführer über erlittene Unfälle an ihre Gesellschaft eingesandt haben, anvertraut:

«Ich überholte im Länggäßquartier einen stillstehenden Tramwagen und wurde dabei von diesem hinten angefahren» ...

«Dem Wagen wurde beim letzten Unfall kein Schaden zugefügt, wie die Telefonstange bezeugen wird» ...

«Der zweitletzte Unfall wurde durch eine Ente oder ein Huhn verursacht, von denen ich sonst nichts Näheres weiß» ...

«Ich habe mir gedacht, die Garage hätte nur vier Boxen, aber beim Rückwärtsfahren stieß mein Wagen doch noch mit einer fünften zusammen» ...

«Ich sagte dem andern Idioten, was ich von ihm hielte, und fuhr dann fort» ...

«Ich betätigte vorschriftsgemäß die Hupe, aber sie gab keinen Ton von sich, denn sie war gestohlen» ...

«Ich hörte allerdings ein Hupensignal und wurde plötzlich von hinten angefahren. Offenbar versuchte eine Dame mich zu überholen» ...

«Ich stieß mit einem stillstehenden Tramwagen der Linie 4 zusammen, der mir aus der entgegengesetzten Richtung entgegenkam» ...

«Meine von Ihnen in Ihrem Briefe vom 13. ds. angeschuldigte Mitfahrerin benahm sich beim Unfall von letzthin geradezu hervorragend: sie umklam-

berte mich nicht, gab keinen Ton von sich, sonst wäre die Sache noch viel schlimmer geworden» ...

«Mein Chauffeur fährt immer sehr vorsichtig und hat noch nie einen Unfall verursacht, und wenn es doch einmal dazu kam, so ist immer ein anderer schuld daran gewesen» ...

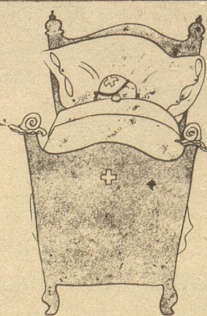
«So fuhr ich also gegen den Laternenpfahl, den ich wegen einiger davorstehender Leute nicht sehen konnte» ...

«Der andere Wagen stieß mit meinem zusammen, ohne mir vorher seine Absicht in irgendeiner Weise anzuzeigen» ...

«Eine Wespe drang in meine Limousine ein; ich mußte mich gegen dieses Insekt verteidigen und fuhr deshalb in den rechten Straßengraben» ...

«Ich kann mich an nichts mehr erinnern, bis ich in einem großen, geschlossenen Wagen aufwachte, der von einem Polizisten begleitet war» ...

«Ich hatte mir gedacht, das Seitenfenster wäre herabgelassen; aber es war doch nicht herabgelassen, wie ich entdeckte, als mein Kopf hindurchfuhr» ... (Ebe-n-ebe!)



Abseits vom Heldentum

90 Zeichnungen und Verse aus dem Nebelspalter von Bö

Bö

Preis: In Leinen geb. 8 Fr.
In Buchhandlungen und im Nebelspalter-Verlag Rorschach erhältlich.